

# Das Lehrteam

## Dorit David - Der spontane Clown



Mitglied im Improvisationstheater „Hannover98“ und Mitbegründerin der „Spielweiber“. Sie absolvierte 1993 die Ausbildung am TuT zur Clownin. Seither arbeitet sie freiberuflich als Schauspielerin, Stückentwicklerin und Pädagogin. Der Arbeitsschwerpunkt Improvisation mit und für die Zuschauer (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) begleitet ihre Arbeit von Anfang an. Dorit schreibt Romane und Bilderbücher. Bilderbuch-tipp für Clowns: „Immer der Nase nach“. Mehr unter [www.dorit-david.de](http://www.dorit-david.de)

## Dirk David - Der Clown spielt mit Gefühlen



Als Solo-Performer zur Zeit mit dem Stück „Fragen“ aktiv. Mitglied der Gruppe „Die Fools“ und „Unternehmenstheater Narrenspiegel“. Mitbegründer des TuT. Sein Arbeitsschwerpunkt liegt in der Entwicklung und Vermittlung von Improvisation als künstlerische Ausdrucksform. Mehr unter [www.theater-narrenspiegel.de](http://www.theater-narrenspiegel.de).

## Jango Erhardo - Pantomime für Clowns



Tritt als Musikpantomime „Jango Erhardo“ Solo und zusammen mit anderen Künstlern auf. Inspiriert und gelernt bei Jango Edwards, Ricardo Cardo, Peter Henze und vielen, vielen anderen Künstlern im darstellerischen Bereich. Dozent für Pantomime und Tanz. Mehr unter [www.erhardo.de](http://www.erhardo.de)

## Corinna von Kietzell - Vorfahrt für Clowns!



Schauspielerin, Mitbegründerin des TuT und der Clownschule. Neben ihrer Lehr- und Leitungstätigkeit trat sie als Clown „Lizzie“ auf. Heute ist sie mit Klaus Wössner als musikalisches Duo „Carola und Caspar“ zu sehen.

Corinna liegt die Präzision der Körpersprache sehr am Herzen. Als Clownlehrerin engagiert sie sich besonders für Maskenspiel und stimmliche Präsenz. Sie bereitet die Spieler/innen mit Enthusiasmus auf Werkshauen und den Kontakt zum Publikum vor.

# Anmeldung

Bitte melde Dich rechtzeitig über die Homepage des TuT an. Alle weiteren Informationen findest Du im Internet. Noch Fragen? Einen Platz erstmal nur reservieren? Ruf an. Persönlich erreichst Du uns unter 0511 - 320680



- Montag 10.00 - 14.00 Uhr
- Dienstag 10.00 - 14.00 Uhr
- Donnerstag 13.00 - 17.00 Uhr

## Übernachten und Wohnen in Hannover

Unseren auswärtigen Kursteilnehmer/innen stellen wir gern ein Verzeichnis mit einfachen bis komfortablen Unterkunftsmöglichkeiten in Hannover zu. Übernachtung in den TuT - Räumen möglich.

### Preis:

**640,- Euro (4x 160,-).** Sofern Plätze frei sind, kann jedes Seminar auch einzeln zum Preis von 185,- Euro gebucht werden. Finanzielle Unterstützung für die Fortbildung ist möglich mit dem Bildungsgutschein: [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info).

**Ort:** TuT, Waldstr. 17



# Clown to Go!

Seminarreihe in vier Gängen



**Start: 10. März**

mit Corinna von Kietzell, Dorit David, Dirk David und Jango Erhardo

2018

# Clown & Komik Fortbildung

mit Dorit David, Dirk David, Jango Erhardo und Corinna von Kietzell



Clown to Go! Vier anregende, aufeinander abgestimmte "Gänge" rund um die Wesenszüge und Eigenheiten des Clowns.

Das „Kleeblatt“ der Dozent/innen, die allesamt selbst auf der Bühne stehen, serviert euch Spielfreude zum mitnehmen.

Die Fortbildung ist geeignet für Anfänger/innen, die sich sofort einen intensiven Einstieg wünschen und alle, die im Anschluss an ein oder mehrere Clownseminare weiterspielen und ihre Clownin oder ihren Clown noch besser kennenlernen möchten.

## 1. Gang • Der spontane Clown

serviert von Dorit David

**10. - 11. März • Sa. 11 - 18 Uhr • So. 10 - 15.00 Uhr**

Clown sein bedeutet: ohne Angst vor dem Scheitern alles auszuprobieren. Einfach aus dem Moment heraus. Mein Anliegen ist es, dem Instinkt „dem ersten Spielimpuls zu vertrauen“, eine Basis zu geben.

Clowns, die begeistert losgespielen, wirken verblüffend. Ihre Frische und Spielfreude stecken an. Was hat es aber mit dieser Spontaneität auf sich? Wie schaffe ich es, dass aus dem Nichts plötzlich „Alles“ werden kann?

Überraschen wir uns selbst! Ein Wochenende mit vielen Tricks und Kniffen rund um das Thema: Dein Clown im "Hier & Jetzt".

## 2. Gang • Der Clown spielt mit Gefühlen

serviert von Dirk David

**21. - 22. April • Sa. 11 - 18 Uhr • So. 10 - 15.00 Uhr**

Ein Clown spielt aus dem Herzen. Er liebt das Spiel mit großen und kleinen Gefühlen. Gefühle erschaffen einen lebendigen und liebenswerten Clown. Wie bei einem Kind sind die Gefühle total. Für einen Clown gibt es keine Halbheiten. Es geht immer um's Ganze. Herzerreißend traurig oder überschäumend begeistert. Ein Clown steckt voller Poesie wie auch boshafter Gemeinheiten. Und seine Stimmungen können sich in jedem Moment überraschend ändern.

Lass Dich ein auf ein Wechselbad voller Gefühle. Mit der roten Nase fällt so Vieles leichter! Sie gibt Erlaubnis und man traut sich so manches.



## 3. Gang • Pantomime für Clowns

serviert von Jango Erhardo

**26. - 27. Mai • Sa. 11 - 18 Uhr • So. 10 - 15.00 Uhr**

Dein Clown erlernt mimisch-gestisches Handwerk. Gesicht, Hände und Füße bekommen einen "sprechenden" Stellenwert. Wir erschaffen Bilder und Charaktere durch den Körperausdruck. Mit Fantasie und Vorstellungskraft lassen wir imaginäre Gegenstände und Geschichten entstehen.

Die Spielweisen der Körpersprache werden sensibilisiert und lebendig in Szene gesetzt. Körperspannung und Entspannung, Timing und Dramaturgie spielen dabei eine wichtige Rolle. Entdecke mit Lust neue Spielräume ...

... bist Du nun bereit, Deinen Clown auf die Straße zu lassen?

## 4. Gang • Vorfahrt für Clowns!

Straßentheater serviert von Corinna v. Kietzell

**22. - 24. Juni • Fr. 19.30 - 21.30 Uhr • Sa. 10 - 17 Uhr  
So. 10 - 15.00 Uhr**



Wir treten Schritt für Schritt aus der Unsichtbarkeit. Erleben Mutproben. Nutzen die Straße raumgreifend als "große" Bühne. Stellen Kontakt zu Passanten her ... Als Clowns werden wir unterwegs sein, alleine und als buntes Grüppchen. Wir irritieren, amüsieren, erstaunen.

**Bitte mitbringen:** wetterentsprechende unauffällige Straßenkleidung mit einem farbigen Detail, eine Kopfbedeckung passend für Deinen Clown, einfarbiger Stockschild mit Henkelgriff. Dinge, die ein Clowntourist brauchen kann, um sich selbst zu beschäftigen sowie in Kontakt zu treten wie Stadtpläne, Fotoapparat, Schwimring, Telefon, Klappbett, Absperrband, Zollstock, ... und natürlich die rote Nase!